

Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo 20/25 mg Filmtabletten
Wirkstoffe: Quinaprilhydrochlorid und Hydrochlorothiazid

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn diese die gleichen Beschwerden haben wie Sie.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo beachten?
3. Wie ist Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST QUINAPRIL/HYDROCHLOROTHIAZID AUROBINDO UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo Filmtabletten enthalten Wirkstoffe, die (1) Quinaprilhydrochlorid und (2) Hydrochlorothiazid genannt werden. Beide Wirkstoffe senken den Blutdruck.

- (1) Quinapril gehört zu einer Gruppe von Arzneimitteln, die als „ACE-Hemmer“ bezeichnet werden. Quinapril trägt dazu bei, die Blutgefäße zu entspannen und dadurch den Blutdruck zu senken.
- (2) Hydrochlorothiazid gehört zu einer Gruppe von Arzneimitteln, die als Thiaziddiuretika bezeichnet werden (auch als „Wassertabletten“ bekannt). Hydrochlorothiazid hemmt die Fähigkeit der Nieren, Flüssigkeit zurückzuhalten, was zu einer Senkung des Blutdrucks führt.

Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo wird zur Behandlung von Bluthochdruck bei Patienten angewendet, die bereits (1) Quinapril und (2) Hydrochlorothiazid in getrennten Tabletten einnehmen und für die es von Nutzen sein kann, eine Tablette einzunehmen, die beide Wirkstoffe enthält.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON QUINAPRIL/HYDROCHLOROTHIAZID AUROBINDO BEACHTEN?

Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen
 - Quinaprilhydrochlorid,
 - andere ACE-Hemmer,
 - Hydrochlorothiazid,
 - Sulfonamid-haltige Arzneimittel
 - oder einen der sonstigen Bestandteile von Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo sind.
- wenn es bei Ihnen nach einer früheren Behandlung mit einem ACE-Hemmer zu schweren allergischen Reaktionen gekommen ist. Solche Reaktionen führen zu Schwellungen von Gesicht, Händen oder Füßen, Lippen, Zunge oder Rachen, die Atemnot oder Schluckbeschwerden verursachen können (Angioödem).
- wenn Sie an einer angeborenen oder ungeklärten Schwellung der Haut (Angioödem) leiden.
- wenn Sie eine schwere Nieren- oder Lebererkrankung haben.
- wenn Sie eine Aortenstenose (Verengung der vom Herzen abgehenden Hauptschlagader) haben.
- wenn Sie mehr als drei Monate schwanger sind. (Es wird empfohlen, Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo auch in der frühen Phase der Schwangerschaft nicht anzuwenden, siehe Abschnitt Schwangerschaft und Stillzeit).

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo ist erforderlich

Vor der Einnahme von Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo sollten Sie mit Ihrem Arzt sprechen, wenn

- Sie eine Herz-, Leber- oder Nierenerkrankung haben.
- Sie große Mengen an Körpersalzen oder -flüssigkeiten verloren haben (durch Erbrechen, Durchfall, außergewöhnlich starkes Schwitzen, eine salzarme Diät, die langfristige Einnahme von Diuretika [Wassertabletten] oder wegen einer Blutwäsche [Dialyse]).
- Sie Allergien oder Asthma haben.
- bei Ihnen eine Behandlung zur Linderung Ihrer Allergie gegen Bienen- oder Wespenstiche (Desensibilisierungsbehandlung) vorgesehen ist.
- bekannt ist, dass Sie eine Ausflussbehinderung aus dem Herzen haben.
- Sie an einer Kollagenose wie Sklerodermie oder systemischem Lupus erythematodes leiden.
- bei Ihnen eine so genannte LDL-Apherese zur Entfernung von Cholesterin vorgesehen ist.
- Sie Diabetiker sind oder Gicht haben.
- wenn Sie im gebärfähigen Alter sind. Sprechen Sie in diesem Fall mit Ihrem Arzt über eine wirksame Empfängnisverhütungsmethode.
- wenn Sie stillen oder mit dem Stillen beginnen wollen.

Bei einem plötzlich auftretenden Nachlassen der Sehschärfe oder Augenschmerzen sollten Sie umgehend Ihren Arzt aufsuchen. Diese Symptome treten für gewöhnlich innerhalb von Stunden bis Wochen nach dem Beginn der Behandlung mit Quinapril/Hydrochlorothiazid auf und können Hinweise auf eine akute transiente Myopie und auf eine Form eines akuten Glaukoms (Engwinkelglaukom) sein.

Teilen Sie Ihrem Arzt mit, wenn Sie vermuten, schwanger zu sein (oder schwanger werden könnten). Die Einnahme von Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo in der frühen Phase der Schwangerschaft wird nicht empfohlen, und

Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo darf nicht mehr nach dem dritten Schwangerschaftsmonat eingenommen werden, da die Einnahme von Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo in diesem Stadium zu schweren Schädigungen Ihres ungeborenen Kindes führen kann (siehe Abschnitt Schwangerschaft und Stillzeit).

Zu Beginn einer Behandlung können häufigere ärztliche Kontrolluntersuchungen erforderlich sein. Ihr Arzt wird entscheiden, wie oft diese Kontrolluntersuchungen bei Ihnen erfolgen müssen. Sie sollten diese Untersuchungen unbedingt wahrnehmen, auch wenn Sie sich wohlfühlen.

Wenn Ihr Blutdruck zu stark abfällt oder Sie sich sehr schwach fühlen, sollten Sie sich hinlegen. Möglicherweise brauchen Sie ärztliche Hilfe.

Bei Einnahme von Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Bei gleichzeitiger Einnahme von Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo mit den folgenden Arzneimitteln können die Wirkungen gegenseitig beeinflusst werden:

- Andere Arzneimittel, die zur Senkung des Blutdrucks angewendet werden
- Diuretika (Wassertabletten)
- Arzneimittel, die den Kaliumgehalt im Blut erhöhen:
 - Blutverdünnungsmittel (z.B. Heparin)
 - Kaliumergänzungsmittel oder kaliumhaltige Salzersatzmittel
- Lithium zur Behandlung seelischer Erkrankungen
- Arzneimittel mit beruhigender Wirkung. Hierzu gehören auch alkoholische Getränke und Schlafmittel.
- Entzündungshemmende Arzneimittel wie Hydrocortison, Prednisolon, ACTH
- Nicht-steroidale entzündungshemmende Arzneimittel (z.B. Acetylsalicylsäure oder Ibuprofen)
- Insulin oder Tabletten zur Behandlung der Zuckerkrankheit, um den Blutzucker zu kontrollieren
- Antazida (Arzneimittel zur Behandlung von Magenverstimmungen)
- Arzneimittel, die bei Operationen zur Entspannung der Muskeln angewendet werden (z.B. Tubocurarin)
- Procainamid und Digoxin zur Behandlung von Herzproblemen
- Allopurinol zur Behandlung der Gicht
- Ciclosporin und andere Arzneimittel, die zur Unterdrückung der körpereigenen Immunabwehr angewendet werden
- Arzneimittel zur Krebsbehandlung
- Tetrazyklin, ein Antibiotikum

Chirurgie

Denken Sie daran, dem medizinischen Personal mitzuteilen, dass Sie Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo einnehmen. Das ist ganz wichtig, wenn Sie wegen einer Operation ins Krankenhaus gehen, da Ihr Narkosearzt das wissen muss.

Bei Einnahme von Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken

Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo kann unabhängig von den Mahlzeiten eingenommen werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Schwangerschaft

Teilen Sie Ihrem Arzt mit, wenn Sie vermuten, schwanger zu sein (oder schwanger werden könnten). In der Regel wird Ihr Arzt Ihnen empfehlen, Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo vor einer Schwangerschaft bzw. sobald Sie wissen, dass Sie schwanger sind, abzusetzen, und er wird Ihnen ein anderes Arzneimittel empfehlen. Die Anwendung von Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo in der frühen Schwangerschaft wird nicht empfohlen und Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo darf nicht mehr nach dem dritten Schwangerschaftsmonat eingenommen werden, da die Einnahme von Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo in diesem Stadium zu schweren Schädigungen Ihres ungeborenen Kindes führen kann.

Stillzeit

Teilen Sie Ihrem Arzt mit, wenn Sie stillen oder mit dem Stillen beginnen wollen. Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo wird nicht zur Anwendung bei stillenden Müttern empfohlen.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Nach Einnahme der Tabletten können Sie sich möglicherweise schwindlig fühlen. Deshalb sollten Sie beim Autofahren oder Bedienen von Maschinen vorsichtig sein.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo

Dieses Arzneimittel enthält Lactose (eine bestimmte Zuckerart). Bitte nehmen Sie Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

3. WIE IST QUINAPRIL/HYDROCHLOROTHIAZID AUROBINDO EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo immer genau nach Anweisung des Arztes ein. Nehmen Sie die Tabletten mit reichlich Flüssigkeit ein. Die Tabletten können morgens unabhängig von der Nahrungsaufnahme eingenommen werden. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind. Die übliche Dosis ist:

Erwachsene

Die Anfangsdosis ist eine Tablette morgens. Ihr Arzt wird die Dosis möglicherweise erhöhen, wenn er den Eindruck hat, dass die Dosis nicht ausreicht.

Patienten mit eingeschränkter Nierenfunktion

Sie dürfen Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo nicht einnehmen, wenn Ihre Nierenfunktion stark eingeschränkt ist.

Wenn Sie eine eingeschränkte Nierenfunktion haben, wird Ihr Arzt Ihnen möglicherweise eine niedrigere Dosis verschreiben.

Ältere Patienten

Wenn Sie älter sind, sollten Sie Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo mit Vorsicht anwenden. Ihr Arzt wird Ihnen die niedrigste wirksame Dosis verschreiben.

Kinder und Jugendliche (unter 18 Jahren)

Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo wird für die Anwendung bei Kindern und Jugendlichen nicht empfohlen.

Wenn Sie eine größere Menge von Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo eingenommen haben, als Sie sollten

Suchen Sie umgehend Ihren Arzt oder die Notfallaufnahme des nächstgelegenen Krankenhauses auf. Nehmen Sie die Packung des Arzneimittels und alle nicht gebrauchten Tabletten mit. Anzeichen und Beschwerden einer Überdosis von Quinapril/Hydrochlorothiazid sind: Schwindelgefühl und Ohnmacht, die durch den niedrigen Blutdruck verursacht werden.

Wenn Sie die Einnahme von Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo vergessen haben

Wenn Sie eine Dosis vergessen haben, nehmen Sie diese ein, sobald Sie daran denken, es sei denn, es ist schon fast wieder Zeit für die nächste Dosis. Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie die Einnahme von Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo abbrechen

Beenden Sie die Einnahme von Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo nicht ohne Rücksprache mit Ihrem Arzt, auch wenn Sie sich besser fühlen.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei den Häufigkeitsangaben zu Nebenwirkungen werden folgende Kategorien zugrunde gelegt:

Häufig:	1 bis 10 Behandelte von 100
Gelegentlich:	1 bis 10 Behandelte von 1.000
Selten:	1 bis 10 Behandelte von 10.000
Sehr selten:	weniger als 1 Behandelte von 10.000
Nicht bekannt:	die Häufigkeit kann auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht geschätzt werden

Die folgenden Nebenwirkungen sind wichtig, da sie ein sofortiges Eingreifen erfordern, wenn Sie bei Ihnen auftreten sollten. Sie müssen daher die Einnahme von Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo beenden und umgehend Ihren Arzt aufsuchen, wenn Sie folgende Beschwerden bemerken:

Häufig

- Herzinfarkt. Symptome können sein: Schmerzen in der Brust, Enge in der Brust, Kurzatmigkeit oder Atemnot.

Gelegentlich

- Herzschmerzen
- „Mini“-Schlaganfall (transitorisch ischämische Attacke)
- Eine schwere allergische Reaktion mit Schwellungen von Gesicht, Zunge und Rachen, die starke Atembeschwerden hervorrufen können (Angioödem)

Sehr selten

- Gewebeschwellung im Darm, die sich durch Symptome wie Bauchschmerzen, Übelkeit und Erbrechen äußert (intestinales Angioödem)
- Darmverschluss

Häufigkeit nicht bekannt

- Blutarmut (Anämie), die Atemnot oder blasse Gesichtsfarbe hervorruft
- Häufiger als üblich auftretende Blutungen oder blaue Flecken, hervorgerufen durch eine verringerte Anzahl von Blutplättchen (Thrombozytopenie)
- Schwerer, ausgedehnter Hautausschlag mit Blasenbildung (einschließlich Stevens-Johnson-Syndrom (SJS) und Toxisch epidermale Nekrolyse (TEN))
- Plötzliche allergische Reaktion mit Atemnot, Hautausschlag, pfeifender Atmung und Blutdruckabfall (anaphylaktische Reaktion)
- Quinapril/Hydrochlorothiazid kann zu einer Abnahme der Anzahl weißer Blutkörperchen führen, wodurch Ihre Widerstandsfähigkeit gegenüber Infektionen geschwächt sein kann. Wenn Sie eine Infektion bemerken, die mit Symptomen wie Fieber und schwerwiegender Verschlechterung Ihres Allgemeinbefindens, oder Fieber mit lokalen Infektionssymptomen, wie Schmerzen in Hals/Rachen/Mund oder Problemen mit dem Harntrakt einhergeht, sollten Sie sofort Ihren Arzt aufsuchen. Ihr Arzt wird einen Bluttest durchführen um auf eine mögliche Abnahme Ihrer weißen Blutkörperchen (Agranulozytose) zu prüfen. Es ist wichtig, dass Sie Ihren Arzt über die Einnahme dieses Arzneimittels informieren.

Herzinfarkt, Herzschmerzen, Schlaganfall und „Mini“-Schlaganfall können durch eine zu starke Blutdrucksenkung ausgelöst werden.

Die folgenden Nebenwirkungen wurden ebenfalls berichtet:

Häufig

- Schlafstörungen
- Schwindelgefühl
- Entzündung der Atemwege, Husten
- Unregelmäßiger oder starker Herzschlag (Herzklopfen, Palpitationen), schneller Herzschlag (Herzrasen, Tachykardie)
- Infektionen der Nase oder des Rachens
- Verstopfte und/oder laufende Nase (Schnupfen)
- Übelkeit, Erbrechen, Durchfall, Verdauungsstörung, Bauchschmerzen
- Kopfschmerzen, Müdigkeit, Schwindel, Schwächegefühl
- Muskelschmerzen, Rückenschmerzen, Brustschmerzen
- hoher Harnsäurespiegel im Blut, der zu Schwellungen und Schmerzen in den Gelenken (Gicht) führt
- Anstieg des Kaliumgehalts im Blut
- Veränderungen der Ergebnisse von Blutuntersuchungen, mit denen nachgewiesen wird, wie die Nieren arbeiten
- Erweiterung der Blutgefäße

Gelegentlich

- Probleme mit Nieren und Harntrakt, Harnwegsinfektion
- Flüssigkeitsansammlung, die zu Gewebeswellungen führt
- Verwirrtheit, Nervosität, Depression
- Schwindel, Drehschwindel
- Entwicklung einer Zuckerkrankheit (Diabetiker müssen die Dosis ihrer Diabetesmedikamente möglicherweise anpassen)
- Kribbelgefühl/Misempfindungen in den Gliedmaßen
- Geschmacksstörungen, Sehschwäche (Schwachsichtigkeit), Ohrensausen (Tinnitus)
- Niedriger Blutdruck, Ohnmacht
- Kurzatmigkeit, Entzündungen der Nebenhöhlen (Sinusitis)
- Mundtrockenheit, trockener Hals
- Hautausschlag, erhöhte Lichtempfindlichkeit der Haut, Juckreiz, Haarausfall
- Gelenkschmerzen
- Fieber, vermehrtes Schwitzen
- Virusinfektion
- sexuelle Funktionsstörung
- Blähungen (Flatulenz)

Selten

- Gleichgewichtsstörungen
- Verstopfung
- Entzündung der Zunge
- Verengung der unteren Atemwege (Bronchospasmus), Probleme mit der Atmung (Atemnot), einschließlich Entzündung und Schwellung der Lunge (Lungenentzündung und Lungenödem)
- Entzündung der Blutgefäße (Vaskulitis)
- Fieber, Muskel- und Gelenkschmerzen in Verbindung mit Hautproblemen
- Psoriasis-ähnlicher Hautausschlag

Sehr selten

- Nesselausschlag
- Verschwommenes Sehen

Häufigkeit nicht bekannt

- Verengung der Atemwege in den Lungen (Bronchospasmus)
- Entzündung der Bauchspeicheldrüse, die Bauchschmerzen verursacht
- Leberprobleme, die eine Gelbsucht (Gelbfärbung von Haut und Augen) verursachen können
- Veränderungen der Ergebnisse von Blutuntersuchungen, mit denen nachgewiesen wird, wie die Leber arbeitet
- Anstieg von Cholesterin und Triglyzeriden im Blut
- Veränderungen in der Färbung der Haut
- Blutdruckabfall beim Aufstehen, der zu Schwindelgefühl, Benommenheit oder Ohnmacht führen kann (orthostatische Hypotonie)
- Gehirnblutung
- Nierenentzündung
- Unregelmäßiger Herzschlag (Arrhythmie)

- Schädigung der Haut durch das körpereigene Immunsystem (Lupus-erythematodes-artige Hautreaktionen) und Wiederaufflammen eines die Haut betreffenden (kutanen) Lupus erythematodes

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

5. WIE IST QUINAPRIL/HYDROCHLOROTHIAZID AUROBINDO AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Blisterpackung und der Faltschachtel nach „Verw. bis“ bzw. „Verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Nicht über 25 °C lagern.

Das Arzneimittel darf nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall entsorgt werden. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr benötigen. Diese Maßnahme hilft die Umwelt zu schützen.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo enthält

- Die Wirkstoffe sind: Quinapril (als Quinaprilhydrochlorid) und Hydrochlorothiazid.
Jede Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo 20/25 mg Filmtablette enthält 20 mg Quinapril, entsprechend 21,66 mg Quinaprilhydrochlorid, und 25 mg Hydrochlorothiazid.
- Die sonstigen Bestandteile sind:
Tablettenkern: Lactose-Monohydrat, schweres basisches Magnesiumcarbonat, Crospovidon (Typ A), Povidon (K 30), Magnesiumstearat (Ph. Eur.) [pflanzlich].
Tablettenüberzug (Opadry Pink OY-S-6937): Hypromellose, Titandioxid (E171), Hyprollose, Macrogol 400, Eisen(III)-oxid (E172), Eisen(III)-hydroxid-oxid x H₂O (E172).

Wie Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo aussieht und Inhalt der Packung Filmtablette

Rosafarbene, runde, bikonvexe Filmtabletten mit der Prägung „D“ auf der einen Seite und „20“ auf der anderen Seite.

Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo Filmtabletten sind in Blisterpackungen mit 50 und 100 Filmtabletten erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer

Aurobindo Pharma GmbH
Carl-von-Linde-Straße 38

85716 Unterschleißheim
Deutschland

Hersteller

APL Swift Services (Malta) Limited
HF26, Hal Far Industrial Estate, Hal Far
Birzebbugia, BBG 3000
Malta

Das Arzneimittel ist in den Mitgliedsstaaten des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) unter den folgenden Bezeichnungen zugelassen:

Bulgarien	Quinapril/Hydrochlorothiazide Aurobindo 20/25 mg филмирани таблетки
Deutschland	Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo 20/25 mg Filmtabletten
Italien	Quinapril/idroclorotiazide Aurobindo 20/25 mg compresse rivestite con film
Lettland	Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo 20/25 mg apvalkotās tablets
Litauen	Quinapril/Hidrochlorotiazide Aurobindo 20/25 mg plėvele dengtos tabletės
Portugal	Quinapril/Hidroclorotiazida Aurobindo
Schweden	Kinapril/Hydroklortiazid Aurobindo 20/25 mg filmdragerade tabletter
Slowakische Republik	Quinapril/Hydrochlorotiazid Aurobindo 20/25 mg filmom obalené tablety
Spanien	Quinapril/Hidroclorotiazida Aurobindo 20/25 mg comprimidos recubiertos con película
Tschechische Republik	Quinapril/Hydrochlorothiazid Aurobindo 20/25 mg potahované tablety
Vereinigtes Königreich	Quinapril/Hydrochlorothiazide 20/25 mg film-coated tablets

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im [MM/JJJJ].